

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 85 (2010)
Heft: 10

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserin, lieber Leser

Wir sind uns bewusst: Zusammenfassungen von Referaten und Podien sind keine besonders spannende Lektüre. Auch wenn die Veranstaltung selbst, in diesem Fall das 2. Forum der Schweizer Wohnbaugenossenschaften, einige Höhepunkte bot (Seite 26). Wer dabei war, kommt wieder, das beweisen die Teilnehmerzahlen. Wer nicht dabei war, den vermögen vielleicht die tollen Fotos in unserem Bericht zu überzeugen, nächstes Jahr mitzufahren.

Sonst aber bewegen wir uns, wie Sie dies gewohnt sind, auch in diesem Heft auf dem goldenen Boden der Praxis. So haben wir festgestellt, dass viele Baugenossenschaften beim Heizungseratz eigentlich auf Holzpellets setzen möchten, aber noch unsicher sind. Zwar ist immer wieder nachzulesen, wie sinnvoll diese Art der Wärmeerzeugung ist – nur stammen die Informationen meist aus der Küche der «holzigen» Förderorganisationen. Wir aber wollten wissen, wie es mit Betrieb und Wartung steht, welche Erfahrungen Hauswarte im tiefsten Winter machen, wenn die neuartige Heizung auf vollen Touren läuft. So viel sei verraten: Mit einem gewissen Zusatzaufwand ist in der Tat zu rechnen (Seite 23).

Um den Heizalltag geht es auch im Monatsinterview mit Haustechnikingenieur Daniel Zbinden (Seite 14). Sein Fachgebiet ist die Optimierung von gebäudetechnischen Anlagen. Das tönt komplizierter, als es ist. Zbinden steigt zum Beispiel in den Heizungskeller hinunter und nimmt dort die Regulierung unter die Lupe. Dabei findet er immer wieder Heizungen, die völlig falsch eingestellt sind. Das ist dann mit ein paar Handgriffen behoben. Wenig spektakulär, finden Sie? Nun, die Gewobag spart dank einer solchen Optimierung 100 000 Franken an Energiekosten pro Jahr – ohne einen Rappen in die Anlagen zu investieren. Und für alle, die schon selbst an einer Heizung «herumgeschraubt» haben, sind die Tipps des Vollblutpraktikers sowieso ein Leckerbissen.

Richard Liechti, Chefredaktor



«Balance» hiess das Motto des 2. Forums der Wohnbaugenossenschaften im KKL Luzern. Den krönenden Abschluss bildete der Spaziergang von Seiltänzer David Dimitri hoch über den Köpfen der ZuschauerInnen und Zuschauer.

Foto: Martin Bichsel